

Busfahrt nach Verdun

Um 6:00 Uhr Morgens, mit müden Augen, ging die Fahrt nach Verdun los. Nach vier Stunden Fahrt erreichten wir unser Ziel, den Ort, an dem eine der größten Materialschlachten des Ersten Weltkrieges stattfand. Die Schlacht von Verdun begann am 21. Februar 1916 und endete verlustreich für beide Seiten am 20. Dezember 1916.

Der Stadtrundgang verschaffte uns einen ersten guten Eindruck über Verdun.



Der nächste Punkt auf unserer Liste war der Besuch des Fort Douaumont, das größte Werk der Festungsanlage Verdun.

Man kann sich nicht vorstellen, was alles an diesem Ort geschah und die Menschen dort erleben mussten. 300 Tage und Nächte regnete es Granaten vom Himmel und tötete Tausende und verletzte Hunderttausende. Es ist ein überwältigender Moment, wenn man die unzähligen Kreuze erblickt. Die Welt scheint für einen kurzen Moment stehen zu bleiben.

Der Besuch des Memorial de Verdun gehörte ebenfalls zu unserer Reise in die Vergangenheit. Es ist das sehenswerteste, umfangreichste und bedeutendste Museum des ersten Weltkrieges.

Wir sahen dort technische und persönliche Gegenstände der Soldaten und konnten so einen Einblick über das damalige Leben bekommen. Die dort gezeigten Filme, Fotografien und der Nachbau des Schlachtfeldes machten nachdenklich.

Der Ausflug ist empfehlenswert und höchst interessant. Es ist ein einmaliges Erlebnis, an dem Ort zu stehen, an dem so viele Menschen ihr Leben für ihr Land gelassen haben.



